

Ernennungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **2 (1862)**

Heft 13

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

6. Der Vorsteherschaft wird jedoch die Kompetenz eingeräumt, untergeordnete Geschäft von sich aus zu erledigen.

Bei dem nach geschlossenen Verhandlungen gemeinschaftlichen Mahle wurde noch eine Dankadresse an Herrn Erziehungsdirektor Dr. Lehmann, als Zeichen der Anerkennung für seine vielen Leistungen im Schulwesen, beschlossen und überdies eine zweite Versammlung vor dem Zusammentritt des schweiz. Lehrervereins verabredet.

Schul-Ausschreibung.

Ort:	Schulart.	Ndzahl.	Besldg.	Amtd.=T.
Mettlen	Unterschule	85	Minimum	6. Juli.
Sumiswald	Mittelklasse	80	Fr. 600	5. "
Gurzelen	Unterschule	65	Minimum	6. "

Ernennungen.

A. Definitiv.

- Herr Nikl. Berger von Wengi, gew. Lehrer in Bollkofen, als Lehrer an die gemischte Schule in Trubschachen.
- " Jakob Christen von Urjenbach, bisher Lehrer der Länggasschule in Bern, als Lehrer an die Oberschule in Burgistein.
- " Fried. Streit von Englisberg, bisher in der Mettlen, als Lehrer an die Oberschule im Heimberg.
- " Chr. Hänni von Toffen, bisher in Gurzelen, als Lehrer an die gemischte Schule in Hintersultigen.
- " Jakob Haueter von Eriwyl, bisher in Bätterkinden, als Lehrer an die Mittelschule in Bätterkinden.
- " Gottlieb Schwarz von Bowyl, früher in Burgistein, als Lehrer an die Oberschule zu Kirchdorf.
- " Georg Ebert aus Württemberg, prov. Lehrer an der Sekundarschule in Fraubrunnen, als Lehrer an derselben.
- Ngfr. Bertha Hodler von Gurzelen, Schülerin der Einwohnermädchenschule in Bern, als Lehrerin an die 4. Klasse in Belp.
- " Elije Streit von Englisberg, bisher in Koppigen, als Lehrerin an die Elementarklasse in Bümpliz.
- " Marianna Friedrich von Grossaffoltern, Schülerin der neuen Mädchenschule in Bern, als Lehrerin an die Unterschule in Binelz.
- " Maria Rosina Hofer von Walkringen, Schülerin der Einwohnermädchenschule in Bern, als Lehrerin an die 6. Klasse in Steffisburg.
- Frau Henriette Christen geb. Hermann von Urjenbach, als Lehrerin an die Unterschule in Burgistein.

B. Provisorisch.

Herr Joh. Burri von der Belg, für das Sommersemester als Lehrer an die gemischte Schul: in Kalkstätten.

„ Fried. Schüpbach von Oberthal, bis 1. Okt. 1862 als Lehrer an die gemischte Schule in Ortbach.

Anzeigen.

An der viertheiligen Primarschule von Kerzers sind folgende Lehrerstellen erledigt: 1) Erste Klasse mit circa 55 Kindern von 12—16 Jahren. Verpflichtung zu den Winterkinderlehren in der Reihenfolge mit den übrigen Lehrern. Besoldung: Fr. 800 baar, nebst Wohnung, Holz und Pflanzland im Betrage von etwa Fr. 150. 2) Dritte Klasse mit circa 60 Kindern von 8—10 Jahren. Verpflichtung zu den Winterkinderlehren, wie oben. Besoldung: Fr. 600 baar, nebst Wohnungsschädigung (Fr. 90), Holz und Pflanzland im Werthe von etwa Fr. 50.

Die Bewerber haben sich bis zum 13. Juli 1862 unter Beilegung ihrer Zeugnisse beim Oberamt Murten zu melden. Der Prüfungstag wird ihnen später angezeigt werden.

Die Kreisynode Thun

versammelt sich Mittwoch den 9. Juli, Morgens 9 Uhr, im gewohnten Lokale in Thun.

Ein neues Abonnement

auf den

Berner-Schulfreund

beginnt mit dem 1. Juli 1862. Der Abonnementspreis für 6 Monate beträgt Fr. 1. 50. Neue Abonnenten nehmen an sämtliche schweizerische Postämter und die Expedition und Redaktion in Bern und Steffisburg.

Berichtigung: In der letzten Nummer lies:
 Seite 178 Zeile 7 von unten: Rüdiger Manesse, statt Manasse.
 „ 180 „ 14 „ „ Halbfugel, statt Halbinsel.
 „ 186 „ 5 „ „ wie vertheilt sich derselbe nach Prozen-
 ten in Folge zc., statt wie vertheilt
 sich derselbe in Folge zc.

Verantwortliche Redaktion: **B. Bach** in Steffisburg.
 Druck und Expedition von **D. Aufenast** in Bern.